

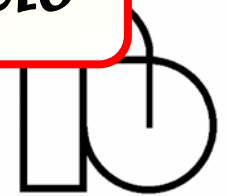


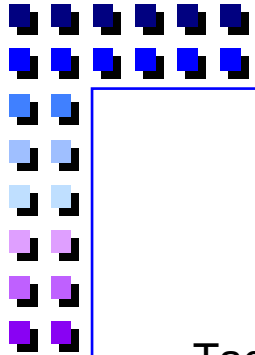
# Ingenieurwissenschaften

studieren an der FH Bielefeld  
University of Applied Sciences

2010

*50 Jahre Ingenieurausbildung in Bielefeld*





# Mitgliederversammlung GFFE e.V.

am Donnerstag, den 01. Juli 2010, 17.30 Uhr

in der FH Bielefeld, Wilhelm-Bertelsmann-Str. 10, 33602 Bielefeld  
Konferenzzimmer ( Erdgeschoß Raum R 132 )



## Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes
  - 1.1 Genehmigung des letzten Protokolls
  - 1.2 Mitteilung zur erfolgten Namensänderung / Satzungsänderung
  - 1.3 Aktivitäten 2009 und 2010
  - 1.4 Jahresabschluß 2009
2. Bericht der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2009
3. Entlastung des Vorstandes
4. Neuwahl der Rechnungsprüfer für das Geschäftsjahr 2010
5. Situation, Erfahrung und Perspektiven des Fachbereichs  
FB 03 *Ingenieurwissenschaften und Mathematik*  
nach der Zusammenlegung zu einem Großfachbereich  
Bericht des Dekans Prof. Dr. Budde
6. Aktivitäten und Haushaltsplan 2010/2011
7. Verschiedenes





Wir betrauern den Verlust unserer langjährigen Mitglieder

† Prof. Ing. Claus Henke

03.06.1927 - 26.08.2009

Baurat an der ehem. Staatl. Ingenieurschule 01.04.1967 - 20.12.1973

Prof. an der dann gegründeten FH Bielefeld 20.12.1973 - 31.08.1988

vertrat das Lehrgebiet Meßtechnik im ehem. FB 02 - ET & IT

† Prof.in Dr. Ristina Raewa-Poptodorowa

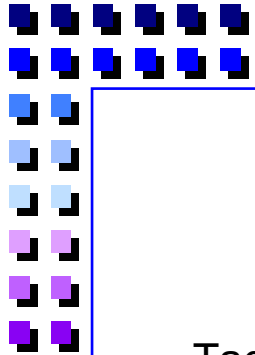
04.02.1939 - 26.01.2010

Prof.in an der FH : 01.04.1994 - 28.02.2004

vertrat die Lehrgebiete Technische Wärmelehre

und Energieanlagen im ehem. FB 03 - Maschinenbau





# Mitgliederversammlung GFFE e.V.

am Donnerstag, den 01. Juli 2010, 17.30 Uhr

in der FH Bielefeld, Wilhelm-Bertelsmann-Str. 10, 33602 Bielefeld  
Konferenzzimmer ( Erdgeschoß Raum R 132 )



## Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes
  - 1.1 Genehmigung des letzten Protokolls
  - 1.2 Mitteilung zur erfolgten Namensänderung / Satzungsänderung
  - 1.3 Aktivitäten 2009 und 2010
  - 1.4 Jahresabschluß 2009
2. Bericht der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2009
3. Entlastung des Vorstandes
4. Neuwahl der Rechnungsprüfer für das Geschäftsjahr 2010
5. Situation, Erfahrung und Perspektiven des Fachbereichs  
FB 03 *Ingenieurwissenschaften und Mathematik*  
nach der Zusammenlegung zu einem Großfachbereich  
Bericht des Dekans Prof. Dr. Budde
6. Aktivitäten und Haushaltsplan 2010/2011
7. Verschiedenes





Die beschlossene **Namensänderung** hat in der Satzung zu einem konsequenten Austausch des Wortlauts

" der Fachbereiche Maschinenbau und Elektrotechnik"  
durch den neuen Wortlaut

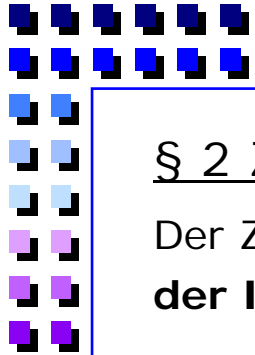
" der Ingenieurausbildung " geführt.

### **GFFE e.V.**

Gesellschaft der Förderer, Freunde und Ehemaligen der  
Ingenieurausbildung der FH Bielefeld e.V.

Im Einzelnen handelt es sich um folgende Satzungsänderungen:





## § 2 Zweck des Vereins

Der Zweck des Vereins ist die ideelle und materielle Förderung **der Ingenieurausbildung** der Fachhochschule Bielefeld.

## § 3 Erwerb der Mitgliedschaft

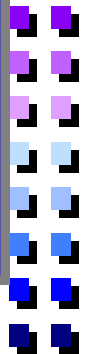
Gesellschaften, juristische Personen, öffentlich-rechtliche Körperschaften, Vereine und Verbände können als Förderer, Einzelpersonen können als Förderer oder Freunde oder ehemalige Angehörige der **Ingenieurausbildung** der Fachhochschule Bielefeld Mitglied des Vereins werden.

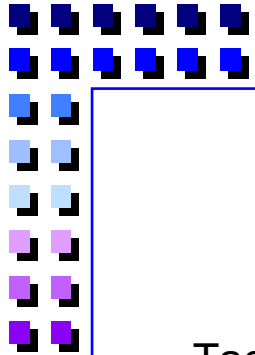
## § 4 Ehrenmitgliedschaft

Personen, die sich um die **Ingenieurausbildung** der Fachhochschule verdient gemacht haben, können durch Beschluss der Mitgliederversammlung zu Ehrenmitgliedern ernannt werden.

## § 6 Beträge und Geschäftsjahr

Die Mindestbeiträge werden von der Mitgliederversammlung festgesetzt. Für Professoren und Angehörige sowie Ehemalige der **Ingenieurausbildung** in den ersten Berufsjahren kann ein ermäßigter Beitrag festgesetzt werden.









# Mitgliederversammlung GFFE e.V.

am Dienstag, den 07. Juli 2009, 17.30 Uhr

in der FH Bielefeld, Wilhelm-Bertelsmann-Str. 10, 33602 Bielefeld  
Konferenzzimmer ( Erdgeschoß Raum R 132 )



## Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes
  - 1.1 Genehmigung des letzten Protokolls
  - 1.2 Mitteilung zur erfolgten Namensänderung / Satzungsänderung
  - 1.2 Aktivitäten 2009 und 2010  
  - 1.3 Jahresabschluß 2009 
2. Bericht der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2009
3. Entlastung des Vorstandes
4. Neuwahl der Rechnungsprüfer für das Geschäftsjahr 2010
5. Situation, Erfahrung und Perspektiven des Fachbereichs  
FB 03 *Ingenieurwissenschaften und Mathematik*  
nach der Zusammenlegung zu einem Großfachbereich  
Bericht des Dekans Prof. Dr. Budde
6. Aktivitäten und Haushaltsplan 2010/2011 
7. Verschiedenes





Das zentrale Ereignis des Jahres 2009 war die Jubiläumsfeier  
"50 Jahre Ingenieurwissen aus Bielefeld"  
in der Stadthalle Bielefeld

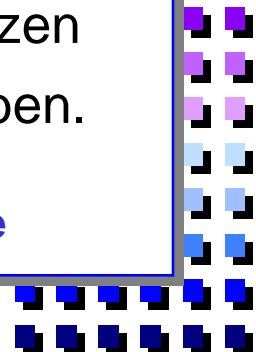


31. März 2009



Prof. Dr. Hörstmeier wird als **der** "Hauptmotor" des Gelingens dieser Jubiläumsveranstaltung dankenswerterweise einen kurzen Überblick über Planung, Ablauf und Höhepunkte der Feier geben.

noch vieles mehr zu finden unter : [www.fh-bielefeld.de/fb03/50Jahre](http://www.fh-bielefeld.de/fb03/50Jahre)

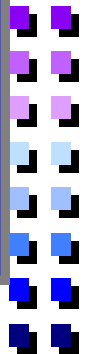






Am **23.03.2010** fand wieder der **Energietag** statt :

**11. Energietag / studyING - Abenteuer Technik**





# Studieninfo mit Partystimmung

Energietag der Fachhochschule Bielefeld begeistert hunderte Schüler mit Praxisnähe

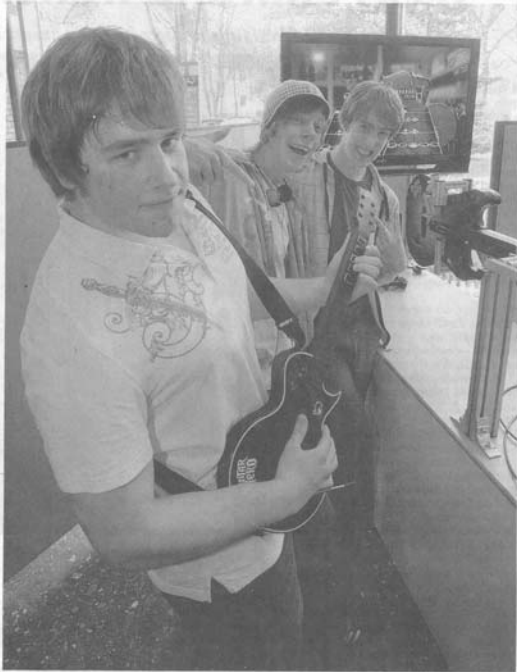
VON MARIUS GIESSMANN

■ Bielefeld. Informationsveranstaltungen müssen nicht langweilig sein. So könnte die zentrale Erkenntnis von fast 1.000 Schülern lauten, die gestern den elften Energietag – einen Werbetag für Ingenieurwissenschaften – an der Fachhochschule Bielefeld besuchten. Der Studiengang Mechatronik lockte seine Interessenten mit einem knallharten Musikduell: Mensch gegen Roboter.

Rockmusik schallt durch das Foyer des Audimax. Eine Menschengruppe umringt Schüler Dennis Flottmann. Der 19-Jährige hält eine Plastikgitarre im Arm, mit der er das Videospiel Guitar-Hero (Gitarren-Held) bedient. Sein Gegner: ein von Mechatronik-Studenten aufgebauter Roboter. Als auf dem Fernseher keine Noten mehr erscheinen, endet das Spiel und Dennis jubelt. „Yeah, mehr als 100.000 Punkte“, sagt der Waldhof-Gymnasiast zufrieden, den mehr als nur spielerisches Interesse an den Stand gelockt hat. „Wenn ich mein Abi hab, möchte ich gerne Ingenieur werden“, sagt er.

In diesem Fall könnte Professor Lothar Budde von der FH Bielefeld sein Dekan sein. „Wir wollen mit dem Energietag das Interesse der jungen Leute wecken“, sagt er. „Denn der Bedarf an Ingenieuren ist groß.“ Aktuell fehlen seiner Aussage nach bundesweit etwa 25.000 solcher Fachleute, Tendenz steigend. Deshalb freut sich Budde über die vielen Schüler, die an diesem Tag Vorhalle, Hörsäle und Labore bevölkern. „Mit dieser Menge an Interessenten sind räumlichen unsere Kapazitäten beinahe erreicht“, sagt Professorin Hilde Manz-Schumacher freudig.

Und tatsächlich ist nicht nur der Mechatronikstand bestens besucht, auch in den Laboren tummeln sich zahlreiche Gäste der 26 teilnehmenden Schulen aus ganz Ostwestfalen-Lippe. Dort werden Schaltungen gelötet oder Roboter programmiert während einige Räume weiter Schnuppervorlesungen zu Themen wie Antriebstechnik, Signalverarbeitung und Differenzialgleichungen laufen.



**Siegerpose:** Schüler Dennis Flottmann spielte auf der Videospiel-Gitarre genauer als der Roboter des Fachbereichs Mechatronik (rechts im Bild). Dieser Triumph beim Energietag der Fachhochschule begeistert augenscheinlich auch seine Mitschüler Alexander Heine und Fabian Ney (v.l.). FOTO WOLFGANG RESBOG

## Zehn Bachelor-Abschlüsse

■ Der Fachbereich Ingenieurwissenschaften und Mathematik der Fachhochschule Bielefeld bietet aktuell zehn Bachelorstudiengänge an: Mathematik, Biotechnologie, Elektrotechnik, Informationstechnik, Maschinenbau, Produktentwicklung/Mechatronik, Produktions- und Kunststofftech-

nik, Regenerative Energien, Wirtschaftsingenieurwesen sowie den berufs begleitenden Studiengang Maschinenbau. Dekan Professor Lothar Budde will künftig vor allem junge Frauen für diese Fächer begeistern. Aktuell betrage der Anteil der weiblichen Studierenden insgesamt lediglich acht Pro-

zent. „Einige Fächern sind fast ausgewogen“, sagt er, „in anderen kommt manchmal auf 70 Männer eine Frau.“ Budde ist sich aber ganz sicher, das sich das ändern wird, es gebe „ein riesiges Potenzial“, sagt er. „Junge Frauen haben in diesem Bereich zukünftig schließlich Jobchancen ohne Ende.“ (tm)



# Rockstars gegen Roboter

11. Energietag der Fachhochschule informiert über Ingenieurberufe

Bielefeld (hu). Als Rockstar gegen einen Roboter antreten, Platinen selber löten oder das Gedächtnis einer Kunststoffflasche entschlüsseln – Wissenschaft und Technik zum Anfassen und Mitmachen gab es gestern bei 11. Energietag der Fachhochschule Bielefeld.

Schüler für technische Studiengänge und Ingenieurberufe zu begeistern, das ist das Ziel des Energietages, der in diesem Jahr unter dem Motto »Studying: Abenteuer Technik« eine Rekordbeteiligung verspricht. »Mehr als 1000 Schüler aus 26 Schulen in der Region sind heute dabei«, sagte Prof. Dr. Hilde Manz-Schumacher, die den Tag koordiniert hatte.

Und die erlebten, dass Technik Spaß machen kann. So konnten sich die Schüler als Rockstar fühlen, wenn sie beim Computerspiel »Guitar Hero« Klassiker der Rockgeschichte und aktuelle Hits auf einer gitarrenartigen Konsole nachspielen mussten, in dem sie die auf einem Monitor angezeigte Akkorde nachgreifen mussten. Konkurrent bei dem Kampf um die Punkte war dabei ein Roboter. Die derzeit weltweit schnellste Kamera zur industriellen Bildbearbeitung »las« dabei die Akkorde vom Bildschirm ab und übertrug sie auf Stell-Elemente, die die Spielkonsole bedienten. Normalerweise wird diese Technik der Bildverarbeitung bei der Qualitätsüberwachung in der Industrie oder in der Medizin zur Bluthilfediagnostik eingesetzt. Außerdem konnten die Schüler Schnupper-



Jan Hönemann (15) vom Max-Planck-Gymnasium trat für ein Maschinenbaustudium. Foto: Hendrik Uffmann

vorlesungen besuchen, einen Mikro-Controller zusammen bauen und selbst ein Computerprogramm zur Steuerung eines Roboters schreiben.

Diese Mischung kam bei den Schülern an »Die Aktionen sind gut gemacht. Es gibt nicht nur Vorträge, sondern kann auch selbst Sachen ausprobieren«, sagte Jan Hönemann vom Max-Planck-Gymnasium. Ein Ingenieur-Studium kann sich der 15-Jährige gut vorstellen. »Maschinenbau würde

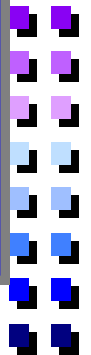
mich interessieren.« Dennis Flottmann (19) vom Gymnasium am Waldhof hingegen findet das Feld der erneuerbaren Energien spannend, das an der FH Bielefeld immer größere Bedeutung gewinnt.

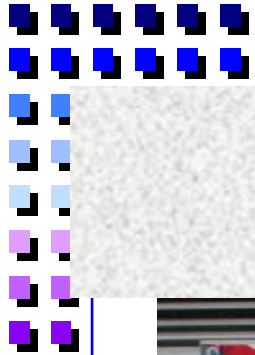
Neben den Schülern waren die Studenten die zweite Zielgruppe des Energietages, erklärte Prof. Dr. Lothar Budde, Dekan des Fachbereichs Ingenieurwissenschaften und Mathematik der FH. Denn dort präsentierten sich auch

namhafte Firmen aus der Region als künftige Arbeitgeber. »Eine gute Gelegenheit, wegen einer Diplomarbeit oder eines Praxisseminars ins Gespräch zu kommen.«

Und die späteren Berufsaussichten, so Budde, seien hervorragend. Denn die Nachfrage nach Ingenieuren in Deutschland wird nach seiner Einschätzung in den kommenden Jahren nicht nachlassen – im Gegenteil. »Schon jetzt fehlen 25 000 Ingenieure. Und diese Zahl wird steigen.«

Beide großen Lokalzeitungen berichteten mehrspaltig über den 11. Energietag

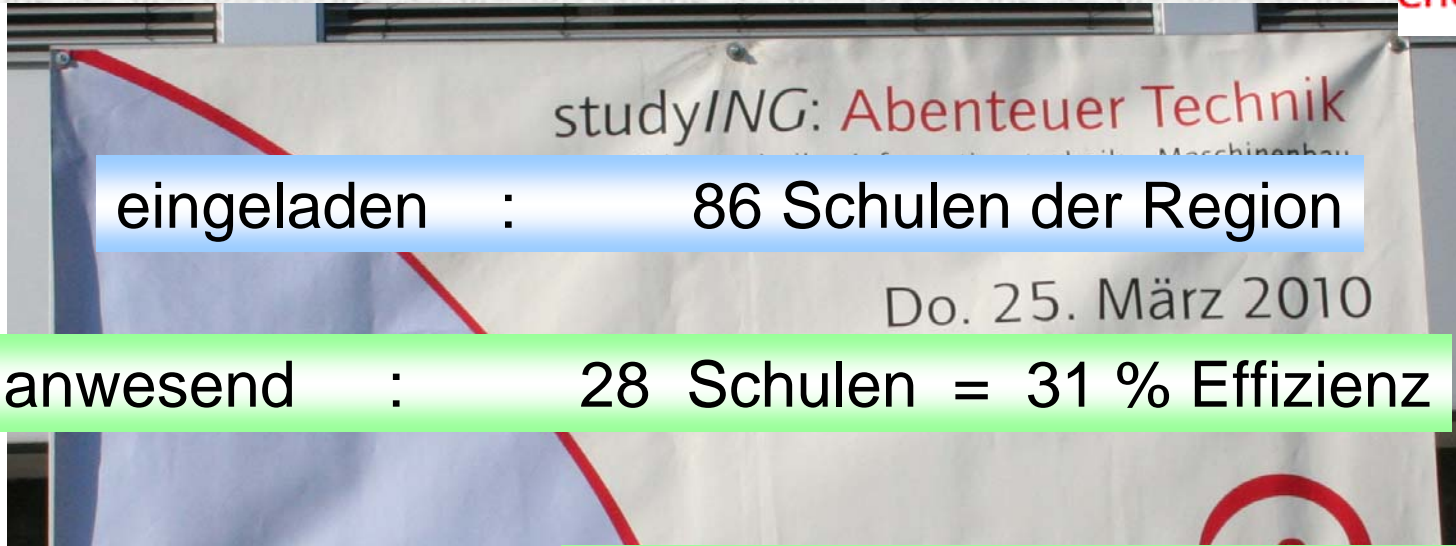




# 11. Energietag der FH-Bielefeld

am Donnerstag, den 25.03.2010

Wilhelm-Bertelsmann-Str. 10, Bielefeld



eingeladen : 86 Schulen der Region

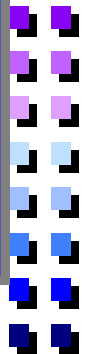
anwesend : 28 Schulen = 31 % Effizienz

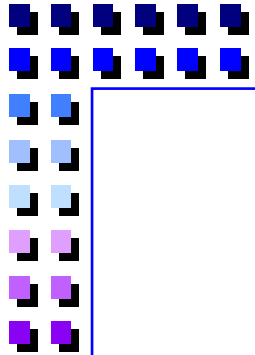
**ca. 800 - 850 Schüler  
und Schülerinnen  
ca. 35 – 40 Lehrer**

5 Gesamtschulen von 20 ( 25 % )

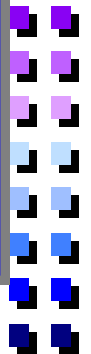
17 Gymnasien von 51 ( 33,3 % )

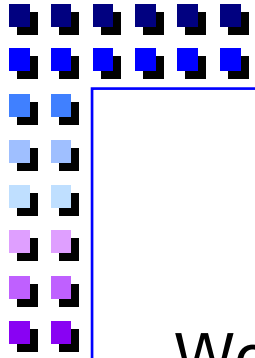
6 Berufskollegs von 15 ( 40 % )





Die LOGOS unserer 11 Sponsoren ( 2010 ),  
ohne deren finanzielles und personelles Engagement  
eine Veranstaltung dieser Größenordnung nicht durchzuführen ist.





Wer noch mehr wissen möchte, findet

die Nachlese mit Bildern, Videos und den Interviews

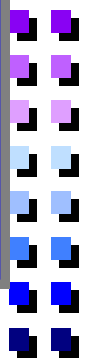
über die Internetseite der FH

**[www.fh-bielefeld.de/energietag](http://www.fh-bielefeld.de/energietag)**

oder über den Link FACHBEREICHE ,

energietag

← Tagesordnung





Die Organisation dieses Großereignisses der **Jubiläumsfeier** erforderte nicht nur sehr viel engagierte Arbeit und persönlichen Einsatz des Organisationsteams um Prof. Dr. Hörstmeier, sondern auch ein Erhebliches an Geld zur Planung und Durchführung.

Die **GFFE e.V.** trug finanziell **aus Eigenmitteln** und **zusätzlich eingeworbenen Mitteln** zum Gelingen der Feier bei.

Mit 1700 Gästen war die Veranstaltung ausgebucht

Der Großteil der insgesamt für die Feierlichkeiten angefallenen Kosten wurde dankenswerterweise aus Mitteln der Hochschule aufgebracht.





Die **MENZEL-STIFTUNG** in Zusammenarbeit mit dem Förderverein **GFFE e.V.** zeichnet jährlich zwei Studierende der technischen Studiengänge

Maschinenbau, Produktentwicklung und Mechatronik,  
Produktions- und Kunststofftechnik  
Elektrotechnik, Informationstechnik , Regenerative Energien

für hervorragende Studienleistungen aus.

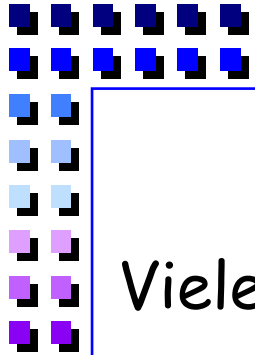
Der Preis beträgt jeweils 1300 € .

Der Preis soll sowohl sehr gute Leistungen belobigen als auch Motivation für ein konzentriertes, intensives und zügiges Absolvieren des Studiums sein.

Der Preis wird deswegen nach folgenden Kriterien vergeben :

- für den/die besten/beste Absolventen/in des Studienjahrgangs der genannten Studiengänge innerhalb der Regelstudienzeit,
- für den besten Studierenden bzw. die beste Studierende, die innerhalb der ersten beiden Semester das Grundstudium abgeschlossen hat bzw. alle Prüfungsleistungen des regulären Studienverlaufsplans bis zum Ende des zweite Semesters abgelegt hat.





Vielen Dank für Ihr Kommen und Ihre Teilnahme  
an der diesjährigen Mitgliederjahreshauptversammlung.

Allen Anwesenden  
einen guten Nachhauseweg  
und angenehmen Abend

